



„Ich freu mich auf die Schule“ – diese Einstellung ist wichtige Voraussetzung für Lernen und Leben und letztendlich auch für den Bildungserfolg gerade auch in den Grundschulen. Und damit diese Freude am Lernen in der Klasse mög-

lichst ungetrübt bleibt, bietet der Werra-Meißner-Kreis mit der „projektorientierten Sozialarbeit in Grundschulen“ eine Vielzahl von Angeboten, um sich den vielen großen und kleinen Krisen des Schulalltags präventiv anzunehmen. Ob mit Ferdi, dem Chamäleon, oder mit den Kängurus, beim Raufen nach Regeln, der Schatzsuche oder dem Klassenrat – immer geht es mit viel Spaß und viel Miteinander darum, ein freundliches Zusammenleben und eine gute Zusammenarbeit zu trainieren.

Wir wünschen allen beteiligten Kindern, Eltern und Lehrer\*innen, dass die Freude an der Schule lange bleibt!

Nicole Rathgeber,  
Landrätin Werra-Meißner-Kreis

#### Fachliche Leitung:



Werra-Meißner-Kreis  
Fachbereich Jugend, Familie,  
Senioren und Soziales  
Schlossplatz 1, 37269 Eschwege

Ansprechpartner:  
Kai Siebert  
Fachdienstleiter Jugendförderung  
und Sozialarbeit an Schulen  
Telefon: 05651 3021450  
Fax: 05651 3021459

#### Ansprechpartner\*in

#### Träger der Sozialarbeit an Grundschulen:



Eigenbetrieb  
„Volkshochschule, Jugend,  
Freizeit Werra-Meißner“

Standort Witzenhausen:  
Steinstraße 23  
37213 Witzenhausen  
Telefon: 05542 93360

Standort Eschwege:  
Vor dem Berge 1  
37269 Eschwege  
Telefon: 05651 74290



**Sozialarbeit**  
an Grundschulen im Werra-Meißner-Kreis

**PROJEKTE,  
DIE GRUNDSCHULE  
bunter  
MACHEN!**



## Warum gibt es die Sozialarbeit an Grundschulen?

Der Schulalltag ist auch an den Grundschulen häufig von Schwierigkeiten geprägt (z.B. Regel- und Grenzüberschreitungen, Streitigkeiten, mangelndes Mitgefühl, Gewaltbereitschaft), die das Miteinander und gemeinsame Lernen erschweren. Daher hat der Werra-Meißner-Kreis die „Projektorientierte Sozialarbeit“ als ergänzendes Unterstützungsangebot für alle 21 Grundschulen installiert.

## Was genau macht die Sozialarbeit an Grundschulen?

Die pädagogischen Fachkräfte haben ein breites Angebot an Projekten, die soziale Fähigkeiten und das Miteinander in Gruppen fördern. Die Projekte sind dem Alter angepasst und werden stetig weiterentwickelt. Ein halbjährlich erscheinender Projektkatalog informiert die Schulen. Diese können die Projekte anfragen, wenn sie entsprechende Bedarfe und Probleme in ihrer Klasse sehen. Projekte dauern von einem Tag bis zu einem Schuljahr und werden grundsätzlich mit Gruppen oder Klassen durchgeführt. Die Inhalte sind größtenteils so konzipiert, dass sie von den Lehrer\*innen übernommen und in den Schulalltag integriert werden können.

## Worum geht es bei den Projekten?

- Klassengemeinschaft stärken
- Demokratie lernen
- Konflikt- und Streitkultur verbessern
- Mobbing stoppen
- Soziale Kompetenzen fordern und fördern
- Beteiligung von Kindern stärken
- Beratung von Schüler\*innen, Lehrer\*innen und Eltern zu Themen wie Mobbing, Kinderschutz oder in Erziehungsfragen.

## Wer ist für die Sozialarbeit an Grundschulen zuständig?

Die Sozialarbeit an Grundschulen ist ein Angebot des Werra-Meißner-Kreises. Die fachliche Leitung liegt bei dem Fachdienst Jugendförderung. Die Mitarbeiter\*innen sind ein multiprofessionelles Team aus erfahrenen Fachkräften.



Das Team:  
stehend von links: Angela Starck,  
Thorsten Vogt, Christine Kluge,  
Birgit Bachmann, Katja Bernhardt